

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretärin

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Stefan Weber, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 19/3720

nachrichtlich:  
Frau Präsidentin  
des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

16. März 2020

## Information über Bestand und Veränderungen bestehender Sondervermögen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

mit den Umdrucken 18/4265 vom 20.04.2015, 18/5946 vom 15.04.2016, 18/7596 vom 03.04.2017, 19/816 vom 04.04.2018 sowie 19/2284 vom 02.04.2019 wurde der Finanzausschuss regelmäßig über den Bestand und die Veränderungen der von meinem Ressort verwalteten Sondervermögen Hochschulsanierung, Energetische Sanierung (PROFI) und ZGB informiert.

Nachfolgend möchte ich daher kurz auf die seitdem erfolgten Veränderungen eingehen:

### 1. Sonderprogramm Hochschulsanierung

Das Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens Hochschulsanierung vom 13. Dezember 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 746), zuletzt geändert mit Gesetz vom 14. Dezember 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 999) wurde in den Jahren 2012 bis 2015 mit einem Betrag von insgesamt rd. 85,6 Mio. € ausgestattet.

In 2015 wurden Mittel in Höhe von 35 Mio. € entsprechend der mit Artikel 4 des Haushaltsgesetzes 2016 erfolgten Änderung von § 5 des Errichtungsgesetzes entnommen und dem Landeshaushalt zugeführt. Eine bedarfsgerechte Rückführung aus dem Sondervermögen IMPULS sollte in den Jahren 2018 bis 2020 erfolgen.

Nach einer ersten Tranche in Höhe von 13,0 Mio. € in 2018 wurden in 2019 aus IMPULS **11,0 Mio. €** zugeführt. Zusätzlich konnte das Sondervermögen mit einem Bestand von **20,08 Mio. €** Ende 2018 durch nicht abgeflossene Ausgabemittel aus dem Kapitel 1212 i. H. v. **3,48 Mio. €** weiter aufgestockt werden.

Nach Ausgaben von insgesamt rd. **26,2 Mio. €** ergab sich am **31.12.2019** ein **Bestand** i. H. v. **8.310.967,66 €**.

Davon ist 1 Mio. € bis Ende 2020 zinsbringend angelegt.

In diesem Jahr ist ein **Mittelabfluss von rd. 17,5 Mio. € geplant**, der mit letztmaliger Zuführung von 11 Mio. € aus IMPULS gewährleistet werden kann. Die verbleibenden Mittel (ca. 1,8 Mio. €) reichen jedoch zur Ausfinanzierung der laufenden Baumaßnahmen mit einem Volumen i. H. v. 7,9 Mio. € nicht mehr aus, da die Baukosten aufgrund von Nachträgen/ Kostensteigerungen deutlich gestiegen sind und somit zur Abwicklung damit letztlich eine weitere Zuführung von rd. 6,1 Mio. € notwendig wird.

## **2. Sonderprogramm energetische Sanierung (PROFI)**

Das Sondervermögen „Energetische Sanierung“ (PROFI) wurde mit dem Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens „Energetische Sanierung“, verkündet als Artikel 8 Haushaltsbegleitgesetz 2013 vom 23. Januar 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 16 ff.) und zuletzt geändert mit Gesetz vom 14. Dezember 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 999), eingerichtet und mit Gesetz vom 03. Dezember 2013 der zulässige Finanzierungsrahmen erweitert auf Maßnahmen in Liegenschaften rechtlich selbständiger Landeseinrichtungen.

Von den knapp 9,0 Mio. € Ende 2018 war in **2019** ein **Mittelabfluss** von rd. **3,1 Mio. €** zu verzeichnen.

Danach ergab sich am **31.12.2019** ein **Bestand** i. H. v. **5.898.992,78 €**, von denen noch 3,0 Mio. € bis Ende 2020 zinsbringend angelegt sind.

Für **2020** sollen alle Projekte abgeschlossen und das Sondervermögen aufgezehrt sein, evtl. kommt es noch zu einer kleinen Restzahlung in 2021.

### 3. Sondervermögen ZGB

Mit Gesetz vom 11. Dezember 2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 464), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 999) wurde ein zweckgebundenes Sondervermögen im zentralen Grundvermögen zur Behördenunterbringung errichtet, das der Finanzierung von konkret benannten großen Baumaßnahmen dienen sollte. Die Zweckbestimmung des Sondervermögens wurde über Artikel 3 des Haushaltsgesetzes 2016 erweitert um die Errichtung zusätzlicher Erstaufnahmeeinrichtungen für die Unterbringung von Asylsuchenden. Das Sondervermögen wurde mit einem Betrag in Höhe von 79 Mio. € ausgestattet.

Ausgehend von einem Bestand mit 20,4 Mio. € Ende 2018 wurden in **2019 Ausgaben** in Höhe von rd. **2,5 Mio. €** getätigt, im Wesentlichen für die Containerbeschaffung und Herichtung.

Das Sondervermögen hatte am **31.12.2019** einen **Bestand** i. H. v. **17.872.828,93 €**, wovon für die Finanzierung der **Container** incl. Aufstellung rd. **3,1 Mio. €** zur Verfügung stehen. Die restlichen Mittel sollen für den Neubau des Hauses 5 der Erstaufnahmeeinrichtung in Neumünster Haart in den kommenden Jahren bis 2024 verwendet werden, zinsbringend sind 8,0 Mio. €, davon 1,0 Mio. € bis Ende dieses Jahres und 7,0 Mio. € bis Ende 2021, angelegt.

Für **2020** ist ein **Mittelabfluss** von **0,8 Mio. €** geplant.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Silke Schneider